

# INHALT

Vorwort . . . . .	7
<i>Bernhard Böschenstein: HÖLDERLIN UND RIMBAUD, Simultane Rezeption als Quelle poetischer Innovation im Werk Georg Trakls</i> . . . . .	9
<i>Adrien Finck: DIE FRANZÖSISCHEN TRAKL- ÜBERSETZUNGEN</i> . . . . .	28
FRANZÖSISCHE TRAKL-ÜBERSETZUNGEN <i>von Jacques Legrand</i> . . . . .	44
<i>Gerald Stieg: GEORG TRAKL UND KARL KRAUS</i> . . . . .	52
<i>Eberhard Säuermann: DIE WIDMUNGEN GEORG TRAKLS</i> . . . . .	66
ARBEITSGESPRÄCHE . . . . .	101
<i>Roger Bauer: Georg Trakl und die Anthologie „Deutsche Dichtung“ von George/Wolfskehl</i> . . . . .	108
<i>Karl Ludwig Schneider: Georg Trakl und der Reihungsstil</i> . . . . .	115
<i>Jacques Legrand: Überlegungen eines Trakl-Übersetzers</i> . . . . .	124
<i>Alfred Doppler: Text und Kontext</i> . . . . .	148
<i>Joachim Storck: Trakl und Rilke</i> . . . . .	152
<i>Maurice Godé: Georg Trakl im Brenner-Kreis</i> . . . . .	170
Anmerkungen zu den Beiträgen . . . . .	176
Verzeichnis der Teilnehmer . . . . .	188